Ich kann Dir nicht verhehlen, dass ich den voraussetzungslosen Eindruck habe, dass von einer gewissen Seite – nicht offen, aber raffiniert versteckt – ein Einfluss dahin gehend ausgeübt worden ist, Ihren Anteil als absolut gegenstandslos hinzustellen und für sich alles einzuheimsen. Deshalb muss ich mein Erscheinen an meinem alten Wohnort schwer getroffen haben, da ich natürlich sofort den Standpunkt vertrat, dass das, was Wahrheit ist, auch Wahrheit bleiben soll. Du schreibst mir soeben in Antwort auf einen Brief von mir: „Es wird mir eine Gewissenspflicht sein, Ihren Bericht über die Tätigkeit von Prof. Mayer, prof. Bock und Dr. Opitz für unseren Abschlussbericht über die Archive im Kriege zu verwenden". Ich hoffe, dass das auch wirklich entsprechend geschehen wird, da er leider oft mal kalte Füsse vor der öffentlichen Meinung bekommt. – Wegen der Kisten erwarte ich also Deinen Bescheid. Ich werde wahrscheinlich Ostern nach Rom fahren, jedenfalls einstweilen nach einer soeben eingetroffenen Information in der Frage des Transports noch nichts Neues geschehen ist und im Augenblick auch noch nicht zu erwarten ist, bis nicht die Genehmigung des ONV betr. des Geldes eingetroffen ist. Erst dann wird die Frage der Kistenauseinanderteilung und der Personalia akut werden. Ich werde selbstverständlich alles tun, was sich tun lässt. Ebenso werde ich an Weigles Kiste denken. Ein schwieriger Fall stellt ohne Zweifel Ferrara dar, über dessen Zustand ich lange mit allen verhandelt habe. Bei diesem Besuch könnte ich auch Deinen Hausputzer aufsuchen. Schreibe mir bitte, was derselbe in Verwahrung haben müsste und was ich ihm sagen soll. – Zum Schluss noch eine Bitte. Der sehr freundliche Direktor der Bibl. Com. von Vicenza möchte gern wissen, ob der Cod. Icnogr. 189 der Münchener Staatsbibliothek enthaltend „Il sesto libro del Serlio" den Krieg überdauert hat und ob in absehbarer Zeit eine Fotographie dieses Traktats oder der Seiten mit Zeichnungen im Leicaformat angefertigt werden könnte und was das kosten würde. Bitte informiere Dich doch mal über die Frage in München, d. h. 1) ob der Codex noch da ist und konsultierbar ist 2) ob ein Fotografieren jetzt oder später möglich ist. Im Augenblick kann man ja noch kein Geld von hier senden, aber vielleicht könnte man das mit Fotos verrechnen, die Dr. Henning aus Florenz haben will. Für eine Klärung des ganzen Fragenkomplex besten Dank im voraus. Ebenso wäre ich für eine Antwort auf meine Frage an Dr. Meyer betr. Möglichkeit von Denkschriften zur Gesamtausgabe der Monumenta oder einzelner Serien dankbar. – Sonst von mir wenig Neues. Ich bin in der letzten Zeit ziemlich sesshaft geblieben, ausser Abstechern nach Mantua (dort habe ich das alte Archiv der Grafen d'Arco ausgeraten!), nach Trient und Vicenza. Ich hoffe, dass ich im Laufe dieses Monats längere Zeit nach Venedig fahren kann. – Nochmals besten Dank, alles Gute für Dich und Deine Arbeit und die besten Grüsse an alle!

Bitte bald Antwort auf obige Fragen! Stets Dein getreuer Wolfgang

Die besten Grüsse von Mons. Tarsini und Prof. Sandri.